

Gesellschaft im Wandel - Erklärung zum Datenschutz

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie herzlich dazu einladen, an der Studie „Gesellschaft im Wandel“ teilzunehmen.

Was ist „Gesellschaft im Wandel“?

„Gesellschaft im Wandel“ ist eine der wichtigsten gesellschaftswissenschaftlichen Studien in Deutschland, mit dem Ziel, die Lebensumstände in Deutschland lebender Personen zu erfassen. Seit 2012 bitten die Forscher die Studienteilnehmer regelmäßig, ihre Erwartungen und Einstellungen zu verschiedenen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Themen mitzuteilen und damit eine wissenschaftliche Grundlage für politische und gesellschaftliche Entscheidungen zu erzeugen.

Worum geht es?

Wir bitten Sie, an der Studie „Gesellschaft im Wandel“ teilzunehmen. Als Studienteilnehmer werden wir Sie zu verschiedenen Themen wie Familie und Freunde, Wirtschaft und Politik sowie Arbeit und Freizeit befragen.

Freiwilligkeit der Teilnahme

Ihre Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können auch jedes Mal neu entscheiden, ob Sie an der jeweiligen Befragung teilnehmen möchten. Durch Ihre Anmeldung zur Studie gehen Sie also keinerlei Verpflichtungen ein. Sie können Ihre Einwilligung zur Teilnahme jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen. Bei Nicht-Teilnahme an der Studie entstehen Ihnen keine Nachteile.

Wie wurden Sie für die Studie ausgewählt?

Sie wurden zufällig aus allen in ganz Deutschland lebenden Personen für die Studie ausgewählt. Da die Durchführung dieser Studie als wissenschaftliches Projekt im öffentlichen Interesse liegt, durften uns die zuständigen Behörden Ihrer Gemeinde auf Grundlage von §46 des Bundesmeldegesetzes (BMG) im Rahmen einer Gruppenauskunft Ihre Meldedaten zur Durchführung der Studie übermitteln. Die uns von den Behörden übermittelten Informationen sind Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihr Geburtsjahr oder Alter, Ihr Geschlecht und Ihre Staatsangehörigkeit/en. Wir nutzen diese Informationen ausschließlich dazu, Personen zufällig auszuwählen und anzuschreiben. Die Rechtsgrundlage dafür liefert Artikel 6 f der EU-Datenschutzgrundverordnung.

Selbstverständlich haben Sie jederzeit das Recht, der Nutzung Ihrer Meldedaten für dieses Projekt zu widersprechen. Unsere Kontaktdaten finden Sie am Ende dieser Erklärung.

Wenn ich an der Studie teilnehme, was passiert dann mit meinen Daten?

Wenn Sie an der Studie teilnehmen, nutzen die Wissenschaftler der Universität Mannheim Ihre Antworten für die wissenschaftliche Forschung.

Die Durchführung der Studie übernimmt die Universität Mannheim nicht alleine, sondern arbeitet dabei mit Partnern zusammen, die im Auftrag der Universität Mannheim handeln. Für die im Internet durchgeführte Studie, übernimmt forsa marplan die Programmierung und Bereitstellung der Befragungen, die Verwaltung Ihres Studienkontos und steht Ihnen an der Hotline für Fragen zur Verfügung. Bei postalischen Befragungen im Rahmen der Studie übernehmen Kantar Public und deren Dienstleister das Versenden der Briefe (CDS GmbH, München) und die Erfassung Ihrer Antworten auf den Papierfragebögen (RB Profi-Kontor GmbH, Langenhahn).

Ausschließlich das Forschungsteam an der Universität Mannheim und die beauftragten Dienstleister erhalten Ihre personenbezogenen Daten, um Sie anzuschreiben. Dabei arbeiten alle streng nach den Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung und allen anderen in Deutschland gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Dies wird von der Universität Mannheim streng kontrolliert.

Das bedeutet konkret:

- Sie können sich sicher sein, dass die Universität Mannheim und die beauftragten Dienstleister keine Ihrer personenbezogenen Daten weitergeben.
- Ihre Angaben aus der Studie werden immer getrennt von Ihrem Namen und Ihrer Adresse gespeichert, sodass Ihre Antworten nicht mit Ihnen persönlich in Verbindung gebracht werden können. Name und Anschrift werden ausschließlich zur Durchführung der Studie und maximal bis zum Abschluss der Studie gespeichert. Wenn Sie Ihre Teilnahme an der Studie beenden, werden Ihr Name und Ihre Anschrift unwiderruflich gelöscht.
- Für die wissenschaftliche Forschung arbeitet die Universität Mannheim mit dem GESIS Datenarchiv für Sozialwissenschaften zusammen. Dort werden Ihre Angaben ausschließlich in anonymisierter Form und ausschließlich Wissenschaftlern zur Verfügung gestellt. Das bedeutet, dass niemand erkennen kann, welche Angaben von Ihnen stammen.

Ihre Rechte

Im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten können Sie auch vor der Löschung der Adressdaten bei Projektabschluss gegenüber der Universität Mannheim und deren Dienstleistern jederzeit die folgenden Rechte geltend machen:

- Auskunftsrecht
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Sie können Ihre Beschwerde sowohl bei der Aufsichtsbehörde im Bundesland Ihres Wohnsitzes oder Arbeitsplatzes als auch bei der für den Verantwortlichen im jeweiligen Bundesland zuständigen Aufsichtsbehörde erheben.

Falls Sie noch nicht 18 Jahre alt sind, zeigen Sie dieses Merkblatt bitte auf jeden Fall auch Ihren Eltern oder Erziehungsberechtigten mit der Bitte, es billigend zur Kenntnis zu nehmen.

Wo kann ich weitere Informationen finden?

Informationen zur Studie

Webseite: www.uni-mannheim.de/giw

Kostenlose Hotline: [0800 / 5892604](tel:08005892604) oder info@gesellschaft-im-wandel.de

Die Datenschutzbeauftragte der Universität Mannheim ist Melanie Riemer.

Projektverantwortliche: Prof. Dr. Annelies Blom, SFB 884, Universität Mannheim, 68131 Mannheim

Ansprechperson für den Datenschutz im Projekt: Ulrich Krieger, SFB 884, Universität Mannheim, 68131 Mannheim, ulrich.krieger@uni-mannheim.de

Wir danken Ihnen für Ihr Mitwirken und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!